

Markus Martin

Der konkurrierende Bieter bei öffentlichen Übernahmeangeboten

Mohr Siebeck

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XXI
1. Teil: Grundlagen	1
§1 Einleitung	1
A. Problemstellung und Ziel der Arbeit	1
B. Mögliche Konkurrenzsznarien	3
C. Fortgang der Arbeit	5
§2 Auftreten konkurrierender Bieter	6
A. Bisherige Fälle in Deutschland	6
B. Vergleich mit anderen Rechtsordnungen	9
C. Stellungnahme	12
§3 Normativer Rahmen für Angebote konkurrierender Bieter	12
A. Einleitung	12
B. Übernahmekodex	13
C. Gesetzlicher Rahmen und Bieterförderung im WpÜG	14
D. Konkurrenzfördernder Regelungsrahmen in anderen Rechtsordnungen	22
E. Zusammenfassung	28
§4 Ökonomische Würdigung von Konkurrenzförderung	29
A. „Williams Act“ als Diskussionsauslöser	29
B. Bewertung aus Sicht konkurrierender Bieter	29
C. Bewertung aus Sicht des Erstbieters	29
D. Sicht der Aktionäre und des Unternehmenskontrollmarktes	35
E. Gesamtwirtschaftliche Bewertung der Förderung von Bieterkonkurrenz	41
F. Zusammenfassung	43

2. Teil: Die Rechtsstellung des konkurrierenden Bieters im Übernahmeverfahren	45
§ 5 Begriffsdefinition des konkurrierenden Bieters	45
A. Legaldefinition konkurrierender Angebote als Ausgangspunkt	45
B. Abgabe eines Angebots während der Annahmefrist	45
C. Gleiche Aktiengattung	46
D. „Dritter“ i.S.d. § 22 Abs. 1 WpÜG	47
E. Zusammenfassung	66
§ 6 Due Diligence-Prüfung im Vorfeld der Angebotsentscheidung	66
A. Einleitung	66
B. Funktion und Bedeutung der Due Diligence	67
C. Befugnis des Vorstands zu Informationsweitergabe	68
D. Pflicht des Vorstands einer Bietergesellschaft zur Due Diligence-Prüfung	70
§ 7 Anspruch des konkurrierenden Bieters auf Gleichbehandlung	78
A. Vorüberlegung	78
B. Gleichbehandlungsgrundsatz in Art. 2 Abs. 2 Satz 1 Übernahmekodex	79
C. Rechtsvergleichender Rundblick	79
D. Anknüpfungspunkte einer Bietergleichbehandlung im WpÜG	82
E. Gleichbehandlungsansprüche aufgrund der Aktionärsstellung der Bieter	97
F. Bestätigende Überlegungen	98
G. Reformüberlegungen	100
H. Zusammenfassung	101
§ 8 Verhaltenspflichten des Bieters nach dem WpÜG	102
A. Einleitung	102
B. Pflichten vor der Angebotsabgabe	102
C. Pflichten während und nach der Angebotsphase	108
§ 9 Verhaltensgebote und -verbote des WpHG	131
A. Einleitung	131
B. Vorliegen einer Insiderinformation i.S.v. § 13 Abs. 1 WpHG	132
C. Weitergabeverbot nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 WpHG	139
D. Das Verwendungsverbot aus Sicht des konkurrierenden Bieters	144
E. Ad-hoc-Publizitätspflicht des konkurrierenden Bieters	150
F. Gefährdung der Pläne durch Publizitätspflicht der Zielgesellschaft	156
G. Zusammenfassung	160

§ 10 Transaktionsvereinbarungen mit Bieter	161
A. Einleitung	161
B. Break fee-Vereinbarungen	162
C. Unterstützungs- und Verhaltensvereinbarungen	183
3. Teil: Der konkurrierende Bieter im Bieterwettkampf	189
§ 11 Rechtsstellung und Handlungsmöglichkeiten des konkurrierenden Bieters im Bieterwettkampf	189
A. Ausgangslage	189
B. Verfahrensrahmen für Bieterwettkämpfe und Regelungslücken	190
C. Möglichkeit zur Umgehung des Bieterwettkampfs für Konkurrenzbieter	191
D. Synchronisierung der Annahmefristen	197
E. Rücktrittsrechte der Angebotsempfänger in Bieterwettkämpfen	213
F. Parallelerwerb im Rahmen von Bieterwettkämpfen	223
G. Mehrfachänderungen und zeitliche Grenzen von Bieterwettkämpfen	232
H. Zusammenfassung	251
4. Teil: Schluss	253
§ 12 Zusammenfassung der Ergebnisse	253
§ 13 Schlussbetrachtung und Reformvorschläge	260
Literaturverzeichnis	265
Weitere Quellen	279
Sachregister	285